



**CHALET ELIM - Veranstaltungen**  
OASE DER ERHOLUNG & KREATIVITÄT Heike Dahms

## Seminare, Vorträge und Kurse im Chalet Elim 2022

### 1. Farben erleben – Farberleben – Farben gestalten

**Kurswoche mit Ursula Staubli**

**11.–16. April 2022**



In dieser Kurswoche werden wir in das Wesen der Farben eintauchen. Im begleiteten freien Malen entstehen so individuell gestaltete Bilder, in deren Spiegel wir auf eine besondere Weise unserer eigenen Geschichte begegnen können. Die Themen der Wochentage werden uns begleiten als eine Vorbereitung auf das kommende Osterereignis.

**Methoden:** Malen-Bilderreisen-Märchen-Biografiearbeit-Planetenwirken in den Wochentagen-Kunstabstraktionen



**Malerische Voraussetzungen:** Keine

**Kurskosten** inkl. Material und ein einfaches Mittagessen:  
CHF 560.–

**Anmeldung und Kursleitung:**

Ursula Staubli, Kunsttherapeutin ED  
Haldenstrasse 6, CH-6020 Emmenbrücke  
041 262 15 84, [ursula.staubli@swissonline.ch](mailto:ursula.staubli@swissonline.ch) oder  
[info@heike-dahms.ch](mailto:info@heike-dahms.ch)  
[www.ursulastaubli.ch](http://www.ursulastaubli.ch)

Weitere Informationen jederzeit an obiger Adresse



## 2. Haltlose Kinder

**Seminar mit Dr. med. Hartwig Volbehr**

**6.–8. Mai 2022**

**Thema:**

In früheren Jahren war der Halt durch die Lebensbedingungen und allgemein gültigen Strukturen gegeben. Der individuelle und ich-bewusste Mensch muss diesen Halt in sich selbst finden. Kinder und Jugendliche sind damit oft überfordert, zumal sie in den Erwachsenen kaum Vorbilder finden können, da diese meist noch aus den alten, heute versiegenden Quellen schöpfen konnten. Haltlosigkeit macht Angst, lässt Halt bei Anderen, bei beliebigen Gruppierungen oder Äusserlichkeiten suchen, und führt oft zu ungebändigtem und grenzenlosem Verhalten – eine Herausforderung für Eltern und Pädagogen. Da auch die Gesellschaft zusehends in Haltlosigkeit verfällt, können sie auch hier weder Sinn noch Halt finden.

Im Seminar wollen wir dies vertiefen und uns besonders auch der Frage widmen, was die häufige Destruktivität (das sog. Böse) bei diesem Phänomen bedeutet und wie damit umzugehen ist.

Haltlosigkeit ist ein Zeitphänomen, das es zu verstehen gilt, um eine Transformation zu ermöglichen und den Kindern und auch uns eine lebenswürdige Zukunft zu geben.

**Referenten:**

**Dr. med. Hartwig Volbehr** (Seminar) und **Heike Dahms** (Modellieren)

**Öffentlicher Vortrag:**

als Einstimmung zum Thema: 06.05.2022 um 20.00 Uhr (25 CHF)

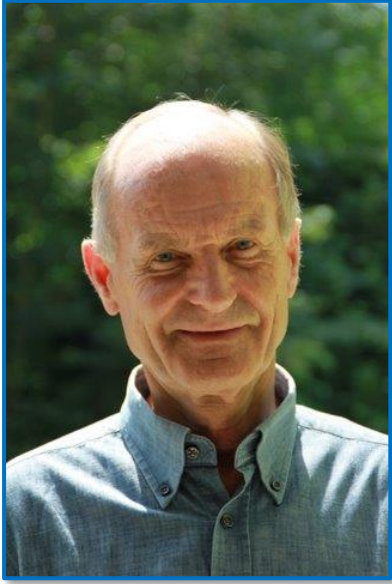
**Seminar:**

07.05.2022: 10.00–18.00 Uhr, 08.05.2022: 09.00–17.00 Uhr

**Konzert:**

07.05.2022: 19.30 Uhr: TrioKonzert mit dem Aurora-Trio

## Dr.med. Hartwig Volbehr (\*1943)



**Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie**, war am Max-Planck-Institut für Psychiatrie im Bereich der Hirnforschung und in verschiedenen Kliniken wissenschaftlich tätig, bevor er jahrzehntelang in eigener Praxis praktizierte.

Ausbildung in verschiedenen Naturheilverfahren.

Seit der Jugend Beschäftigung mit der Bewusstseinsentwicklung der Menschheit, u.a. Präsident der Internationalen Jean Gebser Gesellschaft.

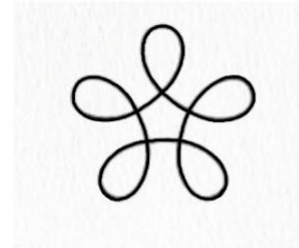
Durch Georg Kühlewind Zugang zum Werk Rudolf Steiners.

In verschiedensten anthroposophischen Institutionen und Ausbildungsstätten im In- und Ausland tätig.

Heute unterhält er eine rege Vortrags- und Seminartätigkeit im In- und Ausland zu einer neuen Sicht auf seelische Erkrankungen, Wahrnehmungs- und Aufmerksamkeitsstörungen, Autismus und Bewusstseinsentwicklung, Heilpädagogik allgemein.

## 3. Bewegte Formen – Formen in Bewegung – Formen, die bewegen

### Freies und geführtes Plastizieren mit Ton | Mit Sabine Classen



Dreifache Kreiseinstülpung



flächig-räumlicher Entwurf



volle räumliche Ausarbeitung

Lebendig schwingende Linien führen in den Raum. Zu diesen fügen sich Flächen und gestalten so dynamische Formen im Raum.

Beim Studieren verschiedener Ansätze in der Geometrie und bei der aktiven Betrachtung gestalteter Formen in der Natur finden wir unterschiedliche Ansätze und lernen verschiedene Entwicklungsweisen kennen.

Unter guter fachlicher Anleitung «erspielen» wir verschiedene Formen und finden durch Verändern und Variieren schliesslich zu spannenden Modellen. Neben dem Erlernen der Grundtechniken im plastischen Gestalten findet jede und jeder schöpferisch kreativ zur eigenen Form.

Dabei entstehen zunächst kleine Übungsstücke; der jeweils schönste Entwurf wird dann in ein Format von ca. 20 cm umgesetzt. Zum Schluss werden Oberflächen strukturiert oder mit Steinen matt glänzend poliert. Wer mag, kann verschiedene Terra Sigillatas auftragen.

#### **Kursleitung: Sabine Classen**

#### **Kurszeiten:**

Freitag, 12.08.2022, 16.00–21.00 Uhr

Samstag, 13.08.2022, 9.00–19.00 Uhr

Sonntag, 14.08.2022, 9.00–16.00 Uhr

**Anmeldung** erbeten bis Montag, 8. August 2022 – Max. 10 Teilnehmende

## 4. Planeten und Metalle – Vom Stern bis zur Heilwirkung

Seminar mit Dr. med. Kaspar H. Jaggi & Barbara Jaggi

2.–4. September 2022

### Thema:

Planeten? Sie kreisen seit Jahrtausenden um die Sonne. Metalle? Sind heute nützlich in Industrie und Technik. Finden wir ihre Wirksamkeiten nicht auch im Menschen, in unserer Nahrung, in der Natur und in Heilmitteln?

Versuchen wir, ihre weiteren spezifischen Kräfte und Qualitäten zu erschliessen und in die Prozesse des Heilens und Gesundbleibens miteinzubeziehen.

Was braucht der Mensch in der heutigen Zeit, um «bei Kräften» zu bleiben?

### Referenten:



**Dr. med. Kaspar H. Jaggi** (Wort und Bild),  
**Barbara Jaggi** (Eurythmie),  
**Heike Dahms** (Plastizieren)

**Dr. med. Kaspar Jaggi:** Jahrelang praktizierender Arzt in Kliniken und eigener Praxis, Weiterbildungen von Ärzten und Apothekern, Erwachsenenbildung

**Barbara Jaggi:** Eurythmistin, langjährige Tätigkeit in Heilpädagogik und Erwachsenenbildung

### Öffentlicher Vortrag:

als Einstimmung zum Thema: 02.09.2022 um 20.00 Uhr (25 CHF)

### Seminar:

03.09.2022 von 10.00–18.00 Uhr / 04.09.2022 von 9.00–17.00 Uhr

## 5. Immunkräfte stärken durch therapeutisches Formenzeichnen

Seminar mit Peter Büchi

12.–13. November 2022

### Thema:

Mit einfachen Mitteln, ohne Voraussetzungen, bietet das therapeutische Formenzeichnen viele Ansätze zur Sinnesentwicklung und Sinnespflege. Aktives Sehen wird intensiv gefördert und ein lebendiger Bezug zur Sinneswelt hergestellt. Indem gewordene Formen als lebendige Bewegungen erlebbar werden, wächst im Tun ein feines Formempfinden als Basis für eine neue Weltbegegnung. So stärken wir unsere Lebenskräfte und unsere Immunabwehr durch freudvolle Eigentätigkeit.

### Referent: Peter Büchi

### Seminar:

12.11.2022: 9.00–18.00 Uhr, 13.11.2022: 9.00–17.00 Uhr

### Konzert:

12.11.2022, 19.30 Uhr: Komponistenportrait Franz Seraph Schubert mit dem Ensemble Syrx Plus

### Peter Büchi (\* 1943)



40 Jahre Erfahrung als (Wal)Dorfschullehrer, 1.–6. Klasse; Erwachsenenbildner, Kursorganisator FPA und Formenzeichner; Dozent für Formenzeichnen am Waldorfseminar in St. Petersburg und Kiew und in der Kunsttherapeutenausbildung ARTHEA in Genf; Kursleiter in vielen Arbeitsgruppen bei Tagungen am Goetheanum.

Modellieren:  
**Heike Dahms, geb. 1963**



Kunsttherapeutin ED, Komplementärtherapeutin ED,  
Rhythmische Massage nach Dr. Ita Wegman, Werklehrerin,  
Ausbilderin FA, Ausbildungsleiterin ED, Dipl. Lerndidaktikerin,  
Dipl. Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin

Arbeit in Schulen, Kliniken, Heimen und in selbstständiger  
therapeutischer Praxis

Ausbildung von Fachpersonen Betreuung, EFZ, EBA,  
Sozialpädagogen und Kunsttherapeuten ED



Heike Dahms | Bildung, Teamentwicklung, Kunsttherapie und Massage  
Dankensbergstrasse 11 | CH-5712 Beinwil am See  
info@heike-dahms.ch | heike-dahms.ch  
Telefon +41 62 771 06 47